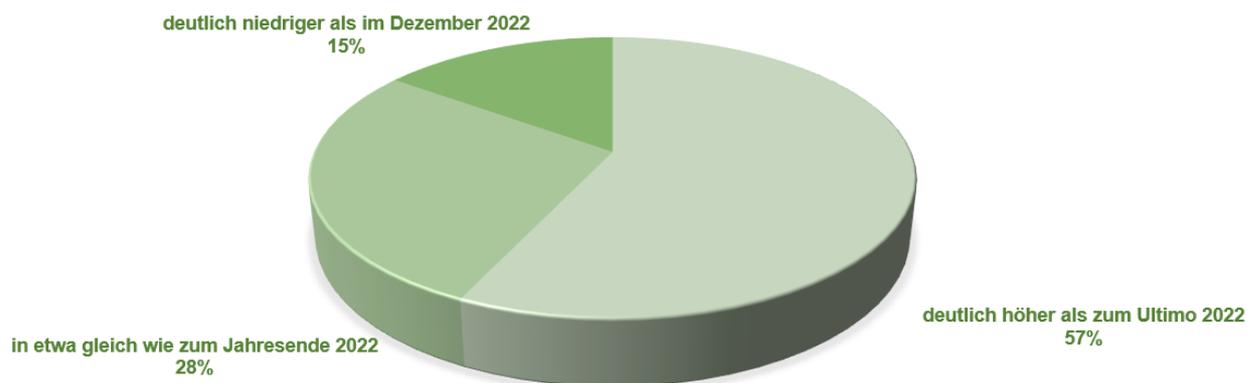


### Österreicher vorsichtig optimistisch für den ATX

- **57 Prozent** sehen Index deutlich höher als zum Ultimo 2022
- **28 Prozent** erwarten keine Steigerung im Jahresverlauf 2023
- **15 Prozent** sind pessimistisch

Wien, am 02.03.2023

Als „vorsichtigen Optimismus“ könnte man das Ergebnis der Februar-Umfrage des Zertifikate Forum Austria interpretieren. 57 Prozent sehen Index deutlich höher als zum Ultimo 2022, 28 Prozent erwarten keine Steigerung im Jahresverlauf 2023 und 15 Prozent der Anleger, die sich an der „Trend des Monats“-Umfrage des ZFA beteiligten, sind pessimistisch und geben an, mit einem deutlich niedrigeren Stand des ATX zum Jahresende 2023 zu rechnen.



Quelle: ZFA-Umfrage „Trend des Monats“- Februar 2023

Frank Weingarts, der Vorstandsvorsitzende des Zertifikate Forum Austria, meint: „Ich halte es für ein gutes Zeichen, dass die Optimisten in der Überzahl sind. Es ist auch gut, dass wir keine euphorische Stimmung haben, denn die Herausforderungen für die Weltwirtschaft sind nach wie vor enorm. Überdies stellen die zunehmenden geopolitischen Spannungen ein Risiko dar, das wir nicht einschätzen können.“ Und in diesem Zusammenhang weist er wiederholt auf den Mehrwert von strukturierten Produkten hin: „Die vielseitigen Möglichkeiten der Zertifikate ermöglichen es den Anlegern, sich vor plötzlichen Marktrückgängen zu schützen, das Kapital zu sichern oder mit geringen Einsätzen die Performance eines Aktienportfolios zu optimieren.“

#### Hinweis für Rückfragen:

Zertifikate Forum Austria  
office@zertifikateforum.at, <http://www.zertifikateforum.at/>

Das ZFA wurde 2006 von den führenden österreichischen Zertifikate-Emittenten zur Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich gegründet. Der Verein informiert über Zertifikate, schafft Transparenz und Ausbildung und vertritt die regulatorischen Interessen der Zertifikatebranche. Das Zertifikate Forum Austria ist Mitglied des europäischen Dachverbandes EUSIPA, der die Interessen der Branche auf europäischer Ebene vertritt.